



# REITVEREIN DEUTSCHLANDHALLE BERLIN e.V.

Zähringerstraße 14 · 10707 Berlin · ☎ (030) 883 64 08 · Fax: (030) 88 62 88 08  
www.reitverein-deutschlandhalle.de · eMail: reitverein-deutschlandhalle@t-online.de

WBO  
Ausschreibung für die

## Holzpferdeshow

des Reitverein Deutschlandhalle Berlin e.V

am:

**10.03.2012**

**Veranstalter:** RV Deutschlandhalle Berlin e.V., Vereins-Nr.: 17.000.15

**Ort:** Kuppelsaal im Olympiapark Berlin  
Hans-Braun-Straße / Adlerplatz, 14053 Berlin

**Nennungsabschluss:** **15.02.2012**

**Nennungen an:** Tina Twelkmeyer, Seegefelderstraße 9 A, 14624 Dallgow-Döberitz  
Bitte per Nennformular ( siehe Anhang der Ausschreibung)  
Gerne per Email an:  
tina@voltigierteam.de

**Einsätze** sind der Nennung in bar oder als Verrechnungsscheck beizufügen oder auf das Konto:  
Reitverein Deutschlandhalle Berlin e.V.  
Dresdner Bank AG, Kto. 9 234 913 00, BLZ 100 800 00 zu überweisen.  
Bei Überweisung für mehrere Teilnehmer sind unbedingt alle Teilnehmer-Namen anzugeben.  
Bei Verwendung von Schecks ist eine Bankgebühr in Höhe von € 1,50 zu zahlen.  
Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.  
LK-Gebühren entfallen (BV nach WBO).

**Bitte E-Mail Adresse angeben, Zeiteinteilung wird nur per Email versand.**

**Turnierleitung:** Tina Twelkmeyer, 0174-2144030 und Gerrit Nistrath, 0175-4143553

Zugelassen sind Voltigierer / Gruppen von Reitvereinen des Landesverband Berlin-Brandenburg.

**Vorgesehener Richter/ Prüfer:** Frau Kathrin Rabe

**Vorläufiger Zeitplan:** 6,5,4,7, SE , 8,9,1,2,3, SE

**Begrenzte Teilnehmer- und Zuschauerzahl, es gilt der Eingang der vollständigen Nennung!!!**

Genehmigung dieser Ausschreibung wurde von der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen in Berlin-Brandenburg am: ..... erteilt.

## Prüfung Nr. 1 Kür WB der A-Gruppen – altersoffen –

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen mit 6 – 10 Voltigierern, die laut FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse A startberechtigt sind. Anforderungen gemäß LPO und Aufgabenheft 2012.

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 geturnt.  
Die erlaubte Gesamtzeit beträgt 4 Minuten.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 2.1 Kür WB der L-Gruppen – altersoffen –

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen mit 6 – 10 Voltigierern, die die laut FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse L startberechtigt sind. Anforderungen gemäß LPO und Aufgabenheft 2012.

Die Kür wird gemäß Aufgabenheft 2012 geturnt.  
Die erlaubte Gesamtzeit beträgt 4 Minuten.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 2.2 Kür WB der Junior-Gruppen

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen mit 6 Voltigierern, der Jahrgänge 1994 und jünger, ein Leistungsnachweis muss nicht vorgelegt werden. Anforderungen gemäß LPO und Aufgabenheft 2012.

Die Kür wird gemäß Aufgabenheft 2012 geturnt.  
Die erlaubte Gesamtzeit beträgt 4 Minuten.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 3 Kür WB der M-Gruppen

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen mit 6 – 10 Voltigierern, die die laut FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse M startberechtigt sind. Anforderungen gemäß LPO und Aufgabenheft 2012.

Die Kür wird gemäß Aufgabenheft 2012 geturnt.  
Die erlaubte Gesamtzeit beträgt 4 Minuten.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 4 Kür WB der E 1 - Gruppen

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK A und höher gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E 1 die Endnote 5,5 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis der LK zu führen.  
Teilnehmer: Jahrgänge 1996 und jünger.

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 (Pflichtkür der A-Gruppen) geturnt.  
Bewertet werden Schwierigkeit, Gestaltung, Ausführung und Gesamteindruck.

Gruppengröße: 6 bis 10 Voltigierer  
Zeit für Kür: 4 Min.  
Nenngeld: 4,-€ pro Voltigier

## Prüfung Nr. 5 Kür WB der E 2 - Gruppen

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK E1 und höher gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E 2 die Endnote 5,3 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis der LK zu führen.  
Teilnehmer der Jahrgänge 1998 und jünger.

Die Pflichtkür wird gemäß Aufgabenheft 2012 (Pflichtkür der A-Gruppen) geturnt.  
Bewertet werden Schwierigkeit, Gestaltung, Ausführung und Gesamteindruck.

Gruppengröße: 6 bis 10 Voltigierer  
Zeit Kür: 4 Min.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 6 Kür WB der ES-Gruppen

**In diesem Wettbewerb soll eine realistische Kür gezeigt werden, die von der Gruppe in der laufenden Saison auch auf dem Pferd gezeigt wird, als Vorbereitung für die ersten Starts.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Gruppen, die noch nicht in Wettbewerben der LK E 2 und höher gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in ES die Endnote 5,0 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis der LK zu führen.  
Teilnehmer der Jahrgänge 2000 und jünger.

Es wird die Pflichtkür der A-Gruppen gem. Aufgabenheft 2012 gezeigt.  
Bewertet werden Schwierigkeit, Gestaltung, Ausführung und Gesamteindruck.

Gruppengröße: 6 bis 10 Voltigierer  
Zeit für Kür: 4 Min.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Zu den Prüfungen 1-6:

Je nach den Nennungszahlen behält sich der Veranstalter vor, Prüfungen zusammen zu legen und / oder die Prüfungen nach Altersdurchschnitt der einzelnen Gruppen in verschiedenen Abteilungen zu Werten.

**Statt des Gesamteindrucks gibt es eine extra Note für das fantasievolle Rahmenprogramm rund um das Holzpferd, die mit 2-fachem Wert in die Endnote eingeht.** Bewertet wird das „Einziehen“ in die Manege, die Interpretation eines frei wählbaren Themas in Musik und sportgerechtem Outfit. Vokalmusik und Kostüme sind erlaubt. **Maximale Zeit** dafür: **2 min**

Bei den Prüfungen 4,5 und 6 darf jeweils eine zusätzliche Person Hilfestellung bei den Auf- und Abgängen geben, ohne dass ein Abzug vorgenommen wird.

## Prüfung Nr. 7 WB für Duos auf E-Schritt Niveau

Zugelassene Teilnehmer : Je zwei Voltigierer der Jahrgänge 2000 und jünger, die im vergangenen Jahr noch nicht in der Klasse E 2 und höher gestartet sind.

Es wird die E-Schritt Pflicht gemäß der Bestimmungen der LK Berlin Brandenburg gezeigt:

- Aufsprung (ohne Bewertung)
- Bank
- Halbe Mühle über den Innensitz zum Sitz rw
- Rückwärtsstütz
- Quersitz innen (analog LK A)
- Abgang nach innen

Doppelkür: Höchstnote für die Schwierigkeit 5,0 für 5 gezeigte A-Pflichtkürelemente.

Zeit für Pflicht und Kür: 4 Min.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 8 WB für Duos auf A- 16 Niveau

Zugelassene Teilnehmer : Je zwei Voltigierer der Jahrgänge 1996 und jünger.

Es wird die A Pflicht gemäß LPO in einem Block gezeigt (ohne Abgang nach außen: Nach dem Einsitzen aus den Liegestütz folgt der Quersitz).

Doppelkür: Höchstnote für die Schwierigkeit 5,0 für 5 gezeigte A -Pflichtkürelemente.

Zeit für Pflicht und Kür: 4 Min.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Prüfung Nr. 9 WB für Duos auf L Niveau

Zugelassene Teilnehmer : Je zwei Voltigierer aller Jahrgänge

Es wird die L Pflicht gemäß LPO in einem Block gezeigt (ohne Abgang nach Innen: Nach dem Stützsprung Rücklings und der Halben Mühle über den Außensitz zum Vorwärtssitz/ ohne Bewertung folgt die Fahne).

Doppelkür: Höchstnote 10,0

Zeit für Pflicht und Kür: 4 Min.

Nenngeld: 4,-€ pro Voltigierer

## Zu den Prüfungen 7-9:

Je nach den Nennungszahlen behält sich der Veranstalter vor, Prüfungen zusammen zu legen und/ oder die Prüfungen nach Jahrgängen der jeweils älteren Voltigierern und Leistungsklassen, in denen die Voltigierer normaler Weise startberechtigt sind, in verschiedenen Abteilungen zu Werten.

**Statt des Gesamteindrucks gibt es eine extra Note für das fantasievolle Rahmenprogramm rund um das Holzpferd, die mit 2-fachem Wert in die Endnote eingeht.** Bewertet wird das „Einziehen“ in die Manege, die Interpretation eines frei wählbaren Themas in Musik und sportgerechtem Outfit. Vokalmusik und Kostüme sind erlaubt. **Maximale Zeit** dafür: **2 min**

Bei der Prüfung 7 darf eine zusätzliche Person Hilfestellung geben, die bei den Auf und Abgängen ohne Abzug bleibt.

Bei den Prüfungen 8 und 9 wird der Aufgang ohne Hilfestellung mit bewertet.

## Besondere Bestimmungen

1. **Alle Prüfungen** finden auf einem Holzpferd statt und sind **auf der Linken Hand** zu turnen.
2. Bei den Prüfungen **4,5,6 und 7** befindet sich ein **Gurt mit runden Griffen** auf dem Holzpferd, bei den Prüfungen **1,2,3,8 und 9** ist ein **Gurt mit S-Griffen** auf dem Holzpferd. Es steht außerdem wahlweise ein **Trampolin bzw. Sprungbrett** zur Verfügung.
3. Die Startreihenfolge wird vom Veranstalter festgelegt.
4. Startbereitschaft muss 1 Stunde vor Prüfungsbeginn erklärt werden.
5. ES-, E2-, und E1-Gruppen haben einen Leistungsnachweis der LK zu führen, sowie A- und L-Gruppen der FN
6. Bei der Meldung zum Start sind die Leistungsnachweise aus dem Jahr 2011 oder 2012 (ausgenommen Prüf. 2.2) sowie ein Altersnachweis aller Teilnehmer (ausgenommen altersoffene Prüfungen) bei der Meldestelle vor zu legen.
7. Die Teilnehmer unterwerfen sich mit der Abgabe der Nennungen den Bestimmungen der WBO, den Rahmenrichtlinien des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg, der Ausschreibung, den besonderen Bestimmungen des LPBB, des Veranstalters und der Turnierleitung.
8. Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung mit Genehmigung der Landeskommission abzusagen oder zu verlegen, sofern besondere Umstände dies erforderlich machen sollen. Fällt die Veranstaltung aus, so werden die Einsätze erstattet.
9. Jeder startende Verein kann einen Vertreter in die Musikstelle entsenden, der das Abspielen der CDs koordiniert. Entstehen dem startenden Verein Nachteile durch das Abspielen von nicht korrekt gespulten Kassetten und qualitativ nur mangelhaft abspielbaren CDs, so hat er dieses ausschließlich selbst zu vertreten. Die Musiken sind auf beschrifteten CDs als Audioversion min 30 Minuten vor Start bei der Musikstelle abzugeben.
10. Zugelassene Hilfen für alle Prüfungen:  
Es darf Hilfestellung zum Entfernen / Umstellen des Trampolins / Sprungbretts gegeben werden.
11. Richtverfahren: Die Beurteilung kann durch einen Richter, einen Nachwuchsrichter oder einen Prüfer für Basisgruppen gem. Bestimmungen Berlin-Brandenburg erfolgen.
12. Die **Nennungen** sind **vollständig** abzugeben **mit Angabe der Prüfungsnummer**, dem **Namen des Vereins** und der **Voltigierer**, sowie unbedingt deren **genaues Geburtsdatum** und die **Leistungsklassen der Jahre 2011 und 2012**. Nennungen mit fehlenden Angaben, nicht rechtzeitig eingetroffene Nennungen und/oder nicht vollständig/rechtzeitig eingegangenes Nenngeld werden nicht bearbeitet. Annahmen von Nennungsänderungen nach Nennungsschluss oder verspäteten Nennungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten und sind gebührenpflichtig.

## Allgemeine Bestimmungen:

1. **Anerkennung**  
Für alle WB im Bereich der LK Berlin-Brandenburg gelten die WBO, die Richtlinien für Reiten und Fahren Bd. 3 Voltigieren, die Bestimmungen der LK Berlin-Brandenburg und die „Besonderen Bestimmungen“ der Veranstalter. Dies wird anerkannt von den
  - a. An der Turnierteilnahme beteiligten Personen (z.B. Ausbilder/Teilnehmer) mit der Abgabe der Nennung.
  - b. Besuchern mit Betreten des Veranstaltungsgeländes.
2. **Haftungsausschluss**  
Der Veranstalter schließt die Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, und Teilnehmern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen entstehen. Die Teilnehmer sind nicht Gehilfen des Veranstalters im Sinne der §§ 278 und 831 BGB
  - **Generelle Gebühren:**

Bei erklärter Startbereitschaft bedingt ein Nichtstart ohne Abmeldung ein Bußgeld von 10,-- Euro.

gez. Tina Twelkmeyer / Wolf-Dieter Kanthack  
Turnierleitung / Veranstalter